

Wetterbericht für Omaha und Umgebung...

Jetzt werden wieder... wie je zuvor!

Wollen Sie nicht täglich anfragen lassen...

34. Jahrgang.

Omaha, Nebr., Montag, den 19. März 1917.

-8-

Drei amerikanische Dampfer durch U-Boote versenkt!

Der Kriegszustand zwischen den Ver. Staaten und Deutschland näher gerückt; einer der Dampfer erhielt keine Warnung.

Präsident Wilson hält eine Extra-Kabinetts-Sitzung ab und plant angeblich sofortiges, scharfes Vorgehen gegen Deutschland.

22 Mann der amerik. Besatzung werden vermisst!

Washington, 19. März. — Die Ver. Staaten und Deutschland stehen am Rande des Ausbruchs offener Feindseligkeiten. Mit der Versenkung von drei amerikanischen Handelsschiffen ist ein Kriegszustand...

Drohender Bahnstreik glücklich abgewendet!

In letzter Stunde erklären sich die Leiter der Bahnen bereit, alle Forderungen der Angestellten zu erfüllen.

Regierung über die erzielte Einigung erfreut!

Washington, 19. März. — Die Eisenbahnen haben die Forderungen ihrer Angestellten voll und ganz bewilligt, und der Eisenbahnstreik...

Washington, 19. März. — Die Ver. Staaten sind dem Kriegszustand gegenüber...

Keine Klärung des Wirrwarrs in Russland!

Die Republik noch nicht gestiftet; Großfürst Michael will's angeblich als Regent versuchen.

Petrograd, über London, 19. März.

Den Juden ist das vollständige Bürgerrecht verliehen worden, was von vielen mit größter Freude aufgenommen worden ist.

Petrograd, über London, 19. März. — Die Revolutionäre erklären sich bereit, alle Forderungen der Angestellten zu erfüllen...

Deutsche auf ein strategisches Risiko

Ueberlassen den Alliierten in Frankreich die ob ihrer Verwüstung militärischen Vorteil verloren.

Britische Militärkritiker warnen die Alliierten vor Ueber-Optimismus.

Berlin, 19. März. (Funkentelegraph.) Das Kriegsamt meldete heute vormittag, daß während der letzten paar Tage ein Streifen Landes zwischen dem Arras-Distrikt...

Berlin, 19. März. (Funkentelegraph.) Das Kriegsamt meldete heute vormittag, daß die deutschen Truppen zwischen Arras und der Duse...

Die Versenkung der Dampfer.

Washington, 19. März. — Die Nachricht von der Versenkung von drei amerikanischen Handelsschiffen seitens deutscher U-Boote wurde gestern nachmittag hierher gefaßt.

Die drei Dampfer sind „City of Memphis“, „Alinois“ und „Vigilancia“. Von dem „Alinois“ sind alle an Bord befindlichen sicher gelandet worden...

Die „City of Memphis“, welche sich auf der Heimfahrt von Cardiff nach New York befand und Ballast als Ladung hatte, wurde Sonntag nachmittag 35 Meilen südlich von Pointe durch Geschützfeuer vom U-Boot versenkt...

Die „Vigilancia“ wurde ohne Warnung versenkt. Die „Alinois“ wurde ohne Warnung versenkt. Die „Vigilancia“ wurde ohne Warnung versenkt.

Die „Vigilancia“ wurde ohne Warnung versenkt. Die „Alinois“ wurde ohne Warnung versenkt.

Die „Vigilancia“ wurde ohne Warnung versenkt. Die „Alinois“ wurde ohne Warnung versenkt.

Wahnen geben nach.

Nachdem der Sonntag mit Verhandlungen zwischen den beiden Parteien und dem Regierungsausschuß zugebracht worden war, und die Vertreter der Bahnen wie der Angestellten Sonderbedingungen abgelehnt hatten, gaben kurz nach Mitternacht die Bahnmagnaten in einer formellen Erklärung an das Regierungsausschuß...

Die Erklärung, welche von Elsha Ree, dem Vorsitz des Komitees der Bahnwahner, unterzeichnet war, hatte folgenden Wortlaut:

„In der nationalen Krise, welche durch den Fall, von dem wir heute nachmittag Kenntnis erhielten, noch beschleunigt wird, ist das Streikverbot der Bahnen mit Ihnen derselben Ueberzeugung, daß weder im Lande noch außerhalb irgendwelche Jurist oder Hoffnung vorherrschen darf, daß der wirksame Betrieb der Bahnen des Landes gestört werden würde.“

Die Bahnen geben nach. Die Erklärung, welche von Elsha Ree, dem Vorsitz des Komitees der Bahnwahner, unterzeichnet war, hatte folgenden Wortlaut:

Die Bahnen geben nach. Die Erklärung, welche von Elsha Ree, dem Vorsitz des Komitees der Bahnwahner, unterzeichnet war, hatte folgenden Wortlaut:

Die Bahnen geben nach. Die Erklärung, welche von Elsha Ree, dem Vorsitz des Komitees der Bahnwahner, unterzeichnet war, hatte folgenden Wortlaut:

Wahnen geben nach.

Nachdem der Sonntag mit Verhandlungen zwischen den beiden Parteien und dem Regierungsausschuß zugebracht worden war, und die Vertreter der Bahnen wie der Angestellten Sonderbedingungen abgelehnt hatten, gaben kurz nach Mitternacht die Bahnmagnaten in einer formellen Erklärung an das Regierungsausschuß...

Die Erklärung, welche von Elsha Ree, dem Vorsitz des Komitees der Bahnwahner, unterzeichnet war, hatte folgenden Wortlaut:

„In der nationalen Krise, welche durch den Fall, von dem wir heute nachmittag Kenntnis erhielten, noch beschleunigt wird, ist das Streikverbot der Bahnen mit Ihnen derselben Ueberzeugung, daß weder im Lande noch außerhalb irgendwelche Jurist oder Hoffnung vorherrschen darf, daß der wirksame Betrieb der Bahnen des Landes gestört werden würde.“

Die Bahnen geben nach. Die Erklärung, welche von Elsha Ree, dem Vorsitz des Komitees der Bahnwahner, unterzeichnet war, hatte folgenden Wortlaut:

Die Bahnen geben nach. Die Erklärung, welche von Elsha Ree, dem Vorsitz des Komitees der Bahnwahner, unterzeichnet war, hatte folgenden Wortlaut:

Die Bahnen geben nach. Die Erklärung, welche von Elsha Ree, dem Vorsitz des Komitees der Bahnwahner, unterzeichnet war, hatte folgenden Wortlaut:

London warnt vor Optimismus.

London, 19. März. — Ganz England ist über die Deutung eines großen Teiles des von den Deutschen geräumten Gebietes in Zweifel. Man glaubt hier, daß die ganze deutsche Linie ins Westen gekommen ist; über 500 Quadratmeilen zwischen dem Arras-Nöschmitt und dem Fluß Duse ist von den Deutschen aufgegeben, trotzdem aber warnen Kenner der Kriegslage vor alzu großer Optimismus.

Paris, 19. März. — Die Deutschen haben die Alliierten in Frankreich die ob ihrer Verwüstung militärischen Vorteil verloren.

Washington, 19. März. — Die Nachricht von der Versenkung von drei amerikanischen Handelsschiffen seitens deutscher U-Boote wurde gestern nachmittag hierher gefaßt.

Die drei Dampfer sind „City of Memphis“, „Alinois“ und „Vigilancia“. Von dem „Alinois“ sind alle an Bord befindlichen sicher gelandet worden...

Die „City of Memphis“, welche sich auf der Heimfahrt von Cardiff nach New York befand und Ballast als Ladung hatte, wurde Sonntag nachmittag 35 Meilen südlich von Pointe durch Geschützfeuer vom U-Boot versenkt...

Die „Vigilancia“ wurde ohne Warnung versenkt. Die „Alinois“ wurde ohne Warnung versenkt.

Motorboote als U-Bootjäger!

Washington, 19. März. — Das Marine-Departement hat an 100 Eigentümer von Schnelbooten einen Appell gerichtet, sofort 200 oder mehr 110 Fuß lange Motorboote als U-Bootjäger herzustellen.

Minnesjota Truppen wieder inspiziert!

General Eric D. Duce hat von dem Kriegsamt Befehl erhalten, die erst vor Kurzem entlassenen Truppen des Ersten Minnesjota Infanterie-Regiments wieder einzuberufen, um von Bundesoffizieren inspiziert zu werden.

Hindenburg mag Russen angreifen!

Aus Sereth ist die russische Linie schwach, von wo aus der Weg nach Odesa führt.

Vertrauen in Italien

Die Revolution hat die neue Regierung nur noch für denjenigen der Alliierten...